

Datenschutzinformation gemäß Artikel 14 DSGVO – Vertriebskampagne für Unternehmenskunden

Datenschutzinformation für Ansprechpartner im Unternehmen (m/w/d)

Die nachfolgenden Datenschutzinformationen unterrichtet Sie nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten innerhalb des Vertriebskontaktsverfahrens bei der VM Vermögens-Management GmbH.

Zu Ihren personenbezogenen Daten gehören gem. Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen oder beziehen lassen, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, mit der Ihre Person identifiziert werden kann. Hierzu zählen ebenfalls personenbezogene Daten innerhalb des gesamten Vertriebskontaktsverfahrens die Sie uns mitteilen.

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Die zuständige und verantwortliche Stelle für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten ist, soweit keine abweichenden vertraglichen Vereinbarungen getroffen worden ist:

VM Vermögens-Management GmbH
Berliner Allee 10
40212 Düsseldorf
inklusive der Standorte Dortmund, München, Stuttgart

Zwecke der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zum Zweck der Durchführung einer zielgerichteten Vertriebskampagne, um mit Geschäftsführern oder sonstigen Entscheidungsträgern von Unternehmen postalisch und ggf. telefonisch in Kontakt zu treten und unsere Dienstleistungen im Bereich Vermögensverwaltung vorzustellen.

Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Datenkategorien werden verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- Position/Funktion im Unternehmen (z. B. GeschäftsführerIn)
- Unternehmensname
- Unternehmensanschrift
- ggf. Telefonnummer (dienstlich)
- ggf. weitere öffentlich zugängliche berufliche Kontaktdaten (z. B. E-Mail-Adresse)

Diese Informationen werden ausschließlich auf Grundlage öffentlich zugänglicher Quellen (z. B. Unternehmenswebseiten, Handelsregister oder andere Plattformen) erhoben.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

Unser berechtigtes Interesse besteht darin, unsere Dienstleistungen gegenüber potenziellen Geschäftskunden anzubieten und neue Kundenbeziehungen aufzubauen.

Herkunft der Daten

Die personenbezogenen Daten stammen aus öffentlich zugänglichen Quellen wie:

- Handelsregister
- Unternehmenswebseiten
- Wirtschaftsauskunftsdiene (z. B. Palturai)
- Branchenverzeichnisse
- Stiftungsverzeichnisse

Empfänger der Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die mit der Vorbereitung und Durchführung der Vertriebskampagne betraut sind. Darüber hinaus setzen wir ggf. Dienstleister (z. B. Lettershops oder CRM-Systeme) ein, die als Auftragsverarbeiter tätig sind und mit denen entsprechende Verträge gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen wurden.

Speicherdauer

Wir speichern Ihre Daten nur so lange, wie es für die Durchführung der Vertriebskampagne erforderlich ist. Anschließend werden die Daten gelöscht, sofern keine weiteren rechtlichen Aufbewahrungspflichten bestehen oder keine Einwilligung für eine weitere Kontaktaufnahme vorliegt.

Ihre Betroffenenrechte

Sie haben uns gegenüber bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen nachfolgende Rechte:

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO
Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden, gespeicherten personenbezogenen Daten.
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO
Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden.

- Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO
Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschgründe vorliegen, soweit nicht unser berechtigtes Interesse oder eine gesetzliche Verpflichtung der Verarbeitung entgegensteht.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO
Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken.
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO
Sie haben das Recht, die personenbezogenen Daten, die sie Habbel, Pohlig & Partner Institut für Bank- und Wirtschaftsberatung GmbH bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Des Weiteren haben Sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch die Habbel, Pohlig & Partner Institut für Bank- und Wirtschaftsberatung GmbH, zu übermitteln.

WIDERSPRUCHSRECHT, ART. 21 DSGVO

SIE HABEN DAS RECHT, AUS GRÜNDEN, DIE SICH AUS IHRER BESONDEREN SITUATION ERGEBEN, JEDERZEIT GEGEN DIE VERARBEITUNG DER SIE BETREFFENDEN PERSONENBEZOGENEN DATEN, DIE AUFGRUND VON ART. 6 ABS. 1 LIT. E ODER F DER DSGVO ERFOLGT, WIDERSPRUCH EINZULEGEN.

IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN WERDEN DANACH NICHT MEHR VERARBEITET, ES SEI DENN, WIR KÖNNEN ZWINGENDE SCHUTZWÜRDIGE GRÜNDE FÜR DIE VERARBEITUNG NACHWEISEN, DIE IHRE INTERESSEN, RECHTE UND FREIHEITEN ÜBERWIEGEN, ODER DIE VERARBEITUNG DIENT DER GELTENDMACHUNG, AUSÜBUNG ODER VERTEIDIGUNG VON RECHTSANSPRÜCHEN. BEI FRAGEN ZU IHREN RECHTEN UND ZUR WAHRNEHMUNG IHRER RECHTE KONTAKTIEREN SIE BITTE HABEL, POHLIG & PARTNER INSTITUT FÜR BANK- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG GMBH ODER DESSEN BETRIEBLICHEN DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN.

Sollten Sie Ihre Einwilligung hinsichtlich bestimmter Verarbeitungstätigkeiten gegeben haben, erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten nur in dem in der Einwilligung vereinbarten Umfang. Ihre Einwilligung ist in diesen Fällen freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft von Ihnen widerrufen werden. Dieser Widerruf wird die vorherige Bearbeitung von Daten nicht beeinflussen. Aus der Nichteinwilligung oder einem späteren Widerruf der Einwilligung entstehen Ihnen keine Nachteile.

Außerdem haben Sie das Recht, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, eine Beschwerde bei jeder zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde einzulegen (Art. 77 DSGVO i.V.m. §19 BDSG). Sie

können dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

Beachten Sie, dass die oben genannten Rechte durch nationales Recht beschränkt sein könnten.

Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Die VM Vermögens-Management GmbH setzt keine automatisierten Entscheidungsfindungen einschließlich Profiling im Sinne des Artikel 22 DSGVO in Zusammenhang mit der Bewerbung ein.

Den Datenschutzbeauftragten der VM Vermögens-Management GmbH können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

BusinessRanger GmbH
Johannes Kühne
Mittelstraße 11
40789 Monheim am Rhein
E-Mail: datenschutz@vmgruppe.de